

Zusammenarbeit mit Förderschullehrkräften

Beitrag von „Palim“ vom 26. Dezember 2022 14:54

Zitat von Zauberwald

Man argumentiert mit dem, was man hat.

Ist das so?

Hat man diese Extrembeispiele?

Oder bleibt man am liebsten bei dem, was man hat ... also "Schuster bleib bei deinen Leisten"?

Wo in der Diskussion kommt vor, dass die FöS-Schulen besonders großen Lehrkräftemangel haben?

Wo kommt vor, dass an den SekI- und Grundschulen Lehrkräftemangel herrscht?

Könnte man die Aufgabe der Inklusion nicht dort umsetzen, wo bisher weit weniger Kinder mit zusätzlichen Anforderungen beschult werden oder weniger Lehrkräftemangel herrscht, somit viel leichter zusätzliche Aufgaben verteilt werden könnten?

Warum berufen sich SekII-Lehrkräfte darauf, dass sich ihr Beruf auf die Hinführung zum Abitur beschränken würde, obwohl sie doch die meiste Zeit sehr viele Kinder in der SekI beschulen?